

11.05.2017, [Soziales](#), [Europa](#), [Metropole Ruhr](#), [Politik](#)

## "Pulse of Europe"-Gruppen in der Metropole Ruhr ziehen an einem Strang

Essen/Metropole Ruhr (idr). Der "Pulse of Europe" soll ruhrgebietsweit schlagen. Dafür wollen die Gruppen, die in Bochum, Dortmund, Essen, Herten und Unna aktiv sind, zusammenarbeiten. Sie planen eine Reihe gemeinsamer Aktionen. Unter anderem ist eine spanische Fiesta in Essen geplant. Nach der Landtagswahl soll der Rhythmus der Kundgebungen verändert werden - von wöchentlich auf jeden ersten Sonntag im Monat.

Im Februar gründete sich die erste Pulse of Europe-Initiative im Ruhrgebiet. Mittlerweile versammeln sich in fünf Städten der Metropole Ruhr jeden Sonntag um 14 Uhr Menschen auf zentralen Plätzen, um für Europa zu demonstrieren. Ziel ist es, die "schweigende Mehrheit" für Europa sichtbar und hörbar zu machen, so die Veranstalter. Ins Leben gerufen wurde die Pro Europa-Initiative in Frankfurt, mittlerweile beteiligen sich 100 Städten in 15 Ländern daran.

Infos: [www.pulseofeurope.eu/ruhrgebiet](http://www.pulseofeurope.eu/ruhrgebiet)

Pressekontakt: Ulrich Beul, Telefon: 0173/2748898, E-Mail: [PoE@ubeul.de](mailto:PoE@ubeul.de)

[Zurück zur Übersicht](#)

© Regionalverband Ruhr, Kronprinzenstrasse 35, 45125 Essen - [Impressum](#)